



Die drei Ringe

Der Sultan ließ den weisen Nathan zu sich rufen, weil er wissen wollte, wer den wahren Glauben hätte: der Muslim, der Jude, der Christ. Nathan antwortete mit einer Geschichte:

Vor vielen Jahren lebte ein Mann. Er besaß einen Opalring von
5 unschätzbarem Wert. Er hatte nämlich die wunderbare Kraft, den-
jenigen gut und angenehm zu machen, der ihn trug. Als der Mann
merkte, dass er sterben musste, vermachte er den Ring dem liebsten
Sohn. Der wiederum machte es genauso, als er sterben musste. So ging
10 der Ring von Sohn zu Sohn und kam schließlich zu einem Vater von
drei Söhnen. Die hatte er gleich gern.

Er wusste nicht, wem er den Ring geben sollte. So ließ er von einem
Goldschmied zwei neue Ringe anfertigen. Als der Vater nach einiger
Zeit die drei Ringe in der Hand hielt, konnte er sie selbst nicht mehr
15 unterscheiden. Als seine letzte Stunde kam, rief er den ältesten Sohn,
segnete ihn und schenkte ihm einen der drei Ringe. Dasselbe machte
er mit den zwei jüngeren Söhnen.

